

Liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler,

ein wenig ungewohnt ist es doch, dass auf das kommende Wochenende noch zwei Ferientage folgen, aber ich bin sicher, wir sind flexibel genug um auch an einem Mittwoch einen gelungenen Start in das neue Schuljahr zu erleben.

Noch einen Tag länger Sommerferien erhalten die 119 jüngsten FAGler, die am Donnerstag, 12.9. um 9 Uhr in der Stadthalle im Rahmen einer kleinen Feier eingeschult werden.

Während Sie sich alle während der Sommerferien hoffentlich gut erholt haben, ging im Hauptgebäude die Sanierung der in die Jahre gekommen Wasserleitungen weiter und wuchs in unserer unmittelbaren Nachbarschaft der Turnhallenneubau langsam aus dem Boden.

Bereits vor den Sommerferien hat das Regierungspräsidium das FAG in ausreichendem Maße **mit Lehrern versorgt**, so dass der Unterricht gemäß der gültigen Stundentafel vollständig erteilt werden kann. Unser Kollegium ergänzen ab diesem Schuljahr Frau Göhr (E, Mu), Frau Müller (Gg, Lat, ev. Rel), Herr Reitschuster (M, Inf) und Frau Weimann (F, Gk).

Wieder an Bord sind Frau Liebetruth, Frau Rippel, Frau Schlecht und Frau Schmitt.

Erfreulicherweise geht es unserem Hausmeister Herrn Lühr gesundheitlich besser, vermutlich wird er noch in diesem Schuljahr an das FAG zurückkehren können. Bis es soweit ist, vertritt ihn Frau Farkas sehr engagiert.

Allen FAGlern ein herzliches Willkommen im Schuljahr 2019/20!

Den **Vertretungsplan** können Sie nicht nur auf den Bildschirmen in der Schule einsehen, sondern erreichen ihn auch über die FAG-Website mit den Zugangsdaten 301741 und dem Kennwort: Werwiewas.

Die Codes für geteilten Unterricht können Sie einem der nächsten Newsletter entnehmen.

Allen Schülerinnen und Schülern, die neben dem schulischen Pflichtprogramm noch Kapazitäten frei haben, möchte ich unser sehr umfangreiches **AG-Angebot** ans Herz legen. Sie finden es im Anhang, bzw. in einem weiteren newsletter. Besonders hinweisen möchte ich auf die neuen Angebote „Mkid“ für die Klassen 6 und Yoga. Die Theater-AG hat ihren angestammten Platz am Donnerstag zu Gunsten des Dienstags verlassen.

Die JI ist der erste Jahrgang, für den die jüngste **Oberstufenreform** gilt. Die Größe des FAG und die Kooperation mit dem SG haben ermöglicht, dass fast alle gewählten Kurse auch zustande kamen. Die größere Wahlfreiheit bedeutet allerdings auch verstärkten Nachmittagsunterricht und vereinzelt Hohlstunden im Stundenplan. Daher haben wir im E-Bau - zusätzlich zu dem Aufenthaltsraum der Kursstufe im Hauptgebäude – einen **Arbeitsraum** für die JI und die JII eingerichtet.

Auch in diesem Schuljahr wollen wir wieder an den von verschiedenen Vereinen organisierten und von der Alison und Peter Klein – Stiftung mitgetragenen **Schülerläufen** teilnehmen. Pro gestartetem Schüler spendet die Stiftung 5,00 €. Die Schüler erhalten für den Lauf Schul-T-Shirts.

A propos T-Shirts: weiterhin können Sie im Kaufhaus Sämann die **FAG T-Shirts** für sich oder Ihre Kinder erwerben.

Wie Sie sicherlich der Presse entnommen haben, führt Baden-Württemberg das umstrittene Angebot der **Schülerversicherungen** im Schuljahr 2019/20 nicht in der gewohnten Form weiter. Bis eine neue Regelung getroffen wird, prüfen Sie bitte, ob für Ihr Kind ausreichender Versicherungsschutz besteht. In der Regel ist dies der Fall.

In seltenen Fällen kann es nötig sein, sein Kind mit dem Auto direkt zur Schule zu bringen. Dies ist möglich. Sie stärken jedoch die Selbständigkeit und die Sozialkompetenz Ihres Kindes, wenn Sie es selbständig den **Schulweg** bewältigen lassen. Wenn Sie sich an einem Tag für das Auto entscheiden, prüfen Sie bitte - angesichts der nicht auf großes Verkehrsaufkommen ausgerichteten Straßen rund um das FAG – ob nicht das letzte Stück alleine bewältigt werden kann.

Für die anstehenden **Termine** beachten Sie bitte den sich ständig füllenden Terminkalender auf der homepage und die newsletter.

Ich freue mich gemeinsam mit dem ganzen FAG auf ein erlebnisreiches, bewegtes Schuljahr 2019/20. Wir werden alles tun, damit Sie gerne an Herrn Sinnl denken, ihn aber möglichst selten vermissen.

Ihr



Rainer Geppert, stellvertretender Schulleiter

